





Version 13-02-2025

Symposium Internationale Projekt-Entwicklung (IPE)

Datum: Do 27. März 2025; 09.30h bis 18.00h

Ort: Palais Trauttmansdorff, Burggasse 3, 8010 Graz

Internationale Investitionsprojekte (IIP) sind (neben dem Export) auch für österreichische KMUs und Ingenieurbüros – aus den Bereichen Infrastruktur, Anlagenbau, Umwelt- & Energietechnik, Messtechnik & Sensorik, Software & Automation - eine wirtschaftlich attraktive Chance neue Märkte und Einnahmequellen zu erschließen.

In diesem IPE-Symposium wird eine erprobte und auch wissenschaftlich gestützte **Methode** vorgestellt, die es ermöglicht ganze Investitionsprojekte und entsprechende Zulieferungen systematisch zu planen und vorzubereiten. Ziel von IPE ist es Planungen & Dokumentationen zu erstellen, die von Banken und Förderstellen als "bankable project" akzeptiert und in der Folge finanziert bzw. gefördert werden. IPE reduziert somit auch das finanzielle Risiko für KMUs!

Investitionsprojekte können auch durch Kooperation von mehreren KMUs, zusammen mit einem Ingenieurbüro, professionell geplant, finanziert und erfolgreich umgesetzt werden.

PROGRAMM	Vormittag (Referate + jeweils 5 min für Fragen)
09:30 - 09:50	Begrüßung & Einleitung - die Chancen für KMUs
	Mag. Karl Hartleb, ICS-Styria, Graz
09:50 - 10:30	Fact-finding & Partnersuche & Marktanalysen
	Mag. Konrad Eckl, WKO – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA, Wien
10:30 - 11:10	ADA Wirtschaftspartnerschaften – Chancen im globalen Süden
	Mag. Gottfried Traxler, Austrian Development Agency, Wien
11:10 - 11:30	KAFFEEPAUSE & Networking
11:30 – 12:10	Mit der OeKB ins Ausland – Projekte absichern
	Mag. DI. Markus Hoskovec, Oesterreichische Kontrollbank, Wien
12:10 – 12:50	Rechtssysteme & gewerblicher Rechtsschutz im Ausland
	Mag. Niamh Leinwather M.E.S., Arbitration Center in der WKO, Wien
12:50 – 14:30	MITTAGSPAUSE – Buffet & Networking













PROGRAMM	Nachmittag (Referate + jeweils 5 min für Fragen)
14:30 – 15:10	Machbarkeitsstudie für das Ausland - Technik & Normen
	DI. Hans Haring & DI. Oskar Gruber, ILF Consulting Engineers, Graz
15:10 – 15:50	Bankability für Projektfinanzierungen - in der Praxis
	Mag. Maria Berger, Oesterreichische Entwicklungsbank, Wien
15:50 – 16:10	KAFFEEPAUSE & Networking
16:10 - 16:40	Techn. Planung & Basic Design - Beispiel Solaranlage in Südafrika
	Ing. Rudolf Moschik, AEE Intec, Graz
16:40 - 17:10	Externe Finanzierung durch Förderungen im Inland & Ausland
	Prof. Dr. Andreas Gotwald, TPA Group, Wien
17:10 - 17:40	Corporate Governance & richtiges interkulturelles Verhalten
	Ing. Andreas Stögner, Siemens Energy AG, Wien
17:40 - 18:10	Das IPE-Handbuch & die IPE-Software - wertvoll für KMUs
	Dr. Christian Nebenführ, Fachhochschule Technikum Wien
18:10 - 19:00	DRINKS & Fragen & Networking
19:00	Ende des Symposiums

Die Zielgruppen für das Symposium

Primäre Zielgruppe für das Symposium sind Kleine & Mittlere Unternehmen (KMUs) aus den Bereichen Infrastruktur, Anlagenbau, Umwelttechnik, Energie & Alternativ Energie, Messtechnik & Sensoren, Software & Automation. Zusätzlich werden auch Ingenieurbüros angesprochen, welche zusammen mit (mehreren) KMUs "komplette Investitionsprojekte" im Ausland planen und erfolgreich umsetzen wollen.

Weitere Zielgruppe für das Symposium sind für KMUs wichtige Informations- & Beratungseinrichtungen, wie die Wirtschaftskammern & Außenwirtschaftsabteilungen in den Bundesländern, die Sektionen Gewerbe & Industrie in den Bundesländern, die Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten in den Bundesländern, die Industriellen Vereinigungen, sowie die KMU-finanzierenden Banken.

Die verstärkte Verzahnung der wichtigen Akteure im Bereich "internationale Projektentwicklung" soll KMUs helfen wirtschaftlich erfolgreiche Projekte im Ausland zu realisieren.

Wien & Graz, 13.02.2025













Das Projekt IP-Energy wird von der FFG gefördert – es arbeiten darin 10 KMUs mit der FH Technikum Wien zusammen, um die praxisgerechte IPE-Methodik auszuarbeiten. Im Symposium wird auch das neue "Praxishandbuch IPE" und die "IPE-Software" vorgestellt.



Das IPE-Symposium ist Teil der "Dissemination Phase" des FFG geförderten IPE-Projektes, darum wird **KEINE TEILNAHMEGEBÜHR** eingehoben, **eine schriftliche Anmeldung ist aber notwendig** bzw. verpflichtend.

A N M E L D U N G zum IPE-Symposium am 27. März 2025 in Graz

bis spätestens 15.03.2025

Bitte per Email an: office@ic-steiermark.at

Für Rückfragen steht Ihnen das ICS Service Center gerne zur Verfügung +43-316-601-400

Frau / Herr	
Titel + Vorname + Nachname	
Name der Firma / Organisation	
Position + Abteilung	
Straße + Nummer	
PLZ + Ort	
Email	
ich bin einverstanden, dass meine Daten zur Registrierung für dieses Symposiums und	
ggf. zur nachfolgenden Versendung von Symposiums-Unterlagen verwendet werden.	

INFORMATION zur ANREISE

Vom Grazer Hauptbahnhof, fahren Sie mit einer beliebigen Straßenbahnlinie <u>bis zum Hauptplatz</u>. Von dort gehen sie ca. 7 Min. zu Fuß durch die Stempfergasse, Bindergasse und Trauttmansdorffgasse zur Burggasse 3 (vis-a-vis Mausoleum Ferdinand II). Falls mit dem PKW anreisen, finden sie in kurzer Gehdistanz die 3 Parkgaragen: Freiheitsplatz, Burgring und Oper.

HOTELINFOMATION

Falls Sie planen am Vortag anzureisen, oder nach dem Symposium noch in Graz übernachten wollen, empfehlen wir **ein Hotel nahe zum Grazer Hauptbahnhof**, zB. Austria Trend Hotel, Hotel Radisson, Best Western Hotel, Hotel Daniel, Intercity Hotel, usw.

Die Organisatoren des IPE-Symposiums freuen sich auf Ihre Teilnahme!





